

Beim Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Position in der Abteilung 3 (Länderübergreifender Bundesbau) **unbefristet** zu besetzen:

Stellvertretende Leitung (m/w/d)
der Geschäftsstelle Fortbildung Bundesbau (Referat 32)
(Bachelor / Dipl.-Ing. / Master)

Begeistern Sie sich für außergewöhnliche Bauprojekte? Liegt Ihnen die Gestaltung unseres Landes am Herzen? Suchen Sie moderne Arbeitsbedingungen und motivierte Kolleginnen und Kollegen? Dann sind Sie bei uns im Amt für Bundesbau (ABB) in Mainz richtig.

Das Amt für Bundesbau (ABB) ist eine eigenständige Landesoberbehörde. Wir lenken und leiten die zivilen und militärischen Bauvorhaben des Bundes in Rheinland-Pfalz.

In unserer Abteilung 3 nehmen wir zudem übergeordnete bundesländerübergreifende Aufgaben in den Themenfeldern Building Information Modeling (BIM), Öffentlichkeitsarbeit und Fortbildung für den Bund wahr. Unsere Geschäftsstelle Fortbildung entwickelt und organisiert bundesländerübergreifend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesbaus bedarfsgerechte synchrone und asynchrone Schulungs-Module im Online-, Hybrid- und Präsenz-Format. Hierfür wurde im vergangenen Jahr das Learning-Management-System (LMS) ILIAS eingeführt.

Zu Ihrem Aufgabengebiet in der Geschäftsstelle Fortbildung Bundesbau gehören u. a.:

- Stellvertretende Leitung der Geschäftsstelle Fortbildung Bundesbau
- Identifizierung von Schulungsbedarf, Akquise potentieller Referenten und Referentinnen sowie Entwicklung von Schulungskonzepten und –modulen
- Umgang mit dem Learning-Management-System ILIAS und dem zukünftigen Seminar-Management-System (SMS)
- Bearbeitung und Entwicklung von Prozessen, Strukturen, Kommunikations- und Organisationsabläufen im Zusammenhang mit der Fortbildung im Bundesbau
- Mitarbeit in länderübergreifenden Arbeitsgruppen, Kontakt zu Fortbildungsbeauftragten der anderen Bundesländer, Bundesministerien, BImA
- Qualitätsmanagement für die Fortbildungsangebote und die Geschäftsstelle

Diese vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit verlangt ein hohes Maß an Kreativität, Agilität, Überzeugungsstärke, Kommunikationsfähigkeit und Organisationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft und Konfliktfähigkeit.

Wir erwarten:

- abgeschlossenes ingenieurtechnisches Studium mit Bezug zum Bauen **oder** abgeschlossenes Studium im Bereich Pädagogik/Didaktik/Erwachsenenbildung **oder** ein abgeschlossenes Studium mit praxiserprobten Erfahrungen im Bereich Fort- und/oder Erwachsenenbildung
- mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B und Bereitschaft zu Dienstreisen im gesamten Bundesgebiet

Wünschenswert:

- hohe IT-Affinität und praktische Erfahrungen mit LMS sowie in der Erwachsenenbildung
- Führungserfahrungen bzw. Teilnahme an führungsorientierten Schulungen
- Erfahrungen in den Prozessen und Abläufen des öffentlichen Dienstes

Wir bieten:

- eine Vergütung nach TV-L mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten (u. a. Homeoffice)
- berufliche Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben
- teamorientiertes Arbeiten
- qualifizierte Fortbildungsmöglichkeiten

Die Stelle bietet Entwicklungsmöglichkeiten bis Besoldungsgruppe A 13 LBesG bzw. der Entgeltgruppe 13 TV-L. Bewerben können sich Beamtinnen und Beamte mit der Befähigung für das 3. Einstiegsamt sowie Tarifbeschäftigte mit vergleichbarer Qualifikation.

Bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen ist auch die Übernahme geeigneter Beamtinnen und Beamten im Wege der Abordnung und einer sich anschließenden Versetzung denkbar.

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns ausdrücklich Bewerbungen aller Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion, Weltanschauung oder sexuellen Identität. Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Im Falle einer Unterrepräsentanz werden sie bei gleichwertiger Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Das Amt für Bundesbau unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch familienfreundliche Regelungen und Maßnahmen.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Eine aussagefähige Bewerbung (Lebenslauf, beruflicher Werdegang, Motivation für die Bewerbung etc.) richten Sie bitte unter Angabe des frühestmöglichen Einstellungstermins und der Kennung 01/2024 **bis zum 01.03.2024** an das

Amt für Bundesbau
Personalabteilung • Wallstraße 1 • 55122 Mainz
personal@abb-rlp.de

Bitte stellen Sie uns Ihre Bewerbung – vorzugsweise per E-Mail mit maximal 5 MB – in einer PDF-Datei zur Verfügung. Falls Sie ihre Bewerbungsunterlagen in Papierform einreichen, bitten wir Sie, uns ausschließlich Kopien zur Verfügung zu stellen, da Ihre Unterlagen aus organisatorischen Gründen nicht zurückgegeben werden. Ihre Daten werden im Rahmen des Auswahlverfahrens gespeichert und den im Verfahren Beteiligten zugänglich gemacht; nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre Unterlagen unverzüglich gelöscht (Art. 17 DSGVO). Bitte teilen Sie uns außerdem Ihre E-Mail-Adresse und eine Rufnummer mit, unter der Sie tagsüber zu erreichen sind.

Ansprechpartnerin:

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Selina Bach telefonisch (06131/14088-62) bzw. unter der o.g. E-Mail-Adresse gerne zur Verfügung.